

Antrag 10/I/2018

Beschluss

Annahme

Solidarisches Bürgerticket für den Potsdamer ÖPNV

Die SPD-Fraktion der Stadtverordnetenversammlung wird aufgefordert das System eines Solidarischen Bürgertickets für den öffentlichen Nahverkehr in Potsdam zu prüfen. Konkret bedeutet ein solidarisches Bürgerticket ein verpflichtender monatlicher Beitrag für die Finanzierung des Nahverkehrs. Im Gegenzug sind alle Bürger der Stadt Potsdam berechtigt den öffentlichen Nahverkehr ticketfrei zu nutzen. Die solidarische Finanzierung würde eine erhebliche Entlastung für einkommensschwache Familien darstellen. Gerade für junge Menschen in Ausbildung stellt die Bezahlung des Auszubildenden-Tickets eine erhebliche finanzielle Belastung da. Die Prüfung sollte folgende Aspekte beinhalten: Rechtliche Rahmenbedingungen, mögliche Mehrbelastung des ÖPNV, Kostenbeteiligung von Bürgern außerhalb Potsdams, sowie die Verrechnung mit dem Studententicket.